

Langtext-Leistungsverzeichnis
Inhaltsverzeichnis

Projekt: A-01295-00 V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching
LV: A0129500014 Kampfmittelerkundung **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Kurztext	Seite
01.	Vorarbeiten	2
01.01.	Vorarbeiten und Koordination	2
01.02.	Tiefensondierung Spundwände, Becken etc.	6
01.03.	Baubegleitende Kampfmittelerkundung und -räumung	7
01.04.	Flächensondierung	8
01.05.	Störkörper	11
	Zusammenstellung	13

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-01295-00 **V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching**
LV: A0129500014 **Kampfmittelerkundung** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

*Alle Leistungen werden nach tatsächlichem Aufwand auf Basis der
geprüften Bautagesberichte und Aufmaße abgerechnet.
Einzelheiten zur Kalkulation finden sich bedarfsweise bei den jeweiligen
Positionen.*

01. Vorarbeiten
01.01. Vorarbeiten und Koordination
01.01.0001. Information aller notwendigen Dritten

Information aller notwendigen Dritten. Anzeige bei den zuständigen Behörden spätestens 14 Tage vor Beginn der Arbeiten. Nachrichtliche Übergabe entsprechender Dokumente an den AG spätestens 7 Tage vor Arbeitsbeginn gemäß Baubeschreibung.

1,00 Psch

.....

01.01.0002. Vermessungsarbeiten

Einmessen der tatsächlich untersuchten bzw. bearbeiteten sowie freigegebenen Flächen gem. der Baubeschreibung. Vermessen der Bohransatzpunkte der Tiefensondierungen gemäß gesonderter Position.
 Die Bauvermessungen können durch firmeneigene Mitarbeiter des AN erbracht werden, sofern sie die erforderliche Qualifikation nachweisen können.
 Die Vermessungsarbeiten sind bedarfsweise laufend während der Arbeiten durchzuführen.
 Kontinuierliche Übergabe der Vermessungsdaten an den AG spätestens nach 3 Arbeitstagen.
 Anfertigung aller Dokumentarten (Lagepläne) für die Abschlussdokumentation.

1,00 Psch

.....

01.01.0003. Teilnahme an Baubesprechungen

In diese Position ist das Mitwirken bei Baubesprechungen durch den Truppführer mit einer maximalen Länge von 4 Stunden mit einzurechnen.
 Die An- und Abfahrt zur Besprechung wird nicht gesondert vergütet.

5,00 St

.....

01.01.0004. Erstellen eines Notfallplans und Unterweisung

Erstellen eines Notfallplans mit Maßnahmen (Notfallkette), die im Falle eines Kampfmittelfundes zu beachten und vorzunehmen sind.
 Unterweisung des auf der Baustelle eingesetzten Personals und bauausführende Firmen (z.B. Spartenträger, Firmen zur Herstellung der Suchschlitze) hinsichtlich kampfmittelrelevanter Belange sowie der allgemeinen Baustellensicherheit.
 Es ist mit einem Aufwand von ca. 15 Unterweisungen zu

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: **A-01295-00** **V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching**
 LV: **A0129500014** **Kampfmittelerkundung**

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	rechnen.	1,00 Psch		.....
01.01.0005.	Stillstandskosten Stillstand des Arbeitsgeräts inkl. des eingesetzten Personals auf Anweisung des AG oder bei Anerkennung durch den AG. Vergütet wird der Verrechnungssatz, der alle Aufwendungen für den Stillstand des Gerätes, ggf. davon abhängige Geräte sowie die Kosten des hierfür eingesetzten Personals einschließlich sämtlicher Zuschläge beinhaltet. Abgerechnet wird nach angeordneten Stillstandszeiten.	20,00 h	.....	.....
01.01.0006.	Erstellung von Tagesberichten Erstellung von Tagesberichten. Hierbei ist aufzuführen: Zahl und Qualifikation der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte, Stundenaufwand, Zahl und Art der eingesetzten Geräte, tägliches Aufmaß, Beginn und Ende von in sich geschlossenen Teilleistungen (z.B. baubegleitend, Flächensondierung), sämtliche Vorkommnisse, Mengen und Art aufgefundener Kampfmittel. Die Tagesberichte sind dem AG spätestens 3 Arbeitstage nach stattfinden der Arbeiten vorzulegen.	204,00 d	.....	.....
01.01.0007.	Erstellen von Räumstellenberichten Erstellung von Räumstellenberichten. Hierbei ist aufzuführen: Lage und Größe der Räumstelle, Dokumentation der Sondierungsmethoden (z.B. Magnetometer, Georadar), verantwortlicher Räumstellenleiter, Personal-, Maschinen- und Geräteeinsatz, sämtliche Vorkommnisse, Mengen und Art aufgefundener Kampfmittel inkl. Plandarstellungen. Die Räumstellenberichte sind dem AG spätestens 3 Arbeitstage nach den letzten Arbeiten an der Räumstelle vorzulegen.	14,00 St	.....	.....
01.01.0008.	Erstellen des Abschlussberichtes Erstellen des Abschlussberichtes für sämtliche Untersuchungen für das Projekt gemäß den Anforderungen der Baubeschreibung, einschließlich aller Texte, Karten, Pläne (georeferenziertes .dwg inkl. Angabe zu den Tiefen der Bohrungen, Legende und Planstand), sonstigen Anlagen mit Räumprotokollen und Bestätigungen der vollständigen Kampfmittelfreiheit für die in der Räumkarte dargestellten Flächen und Bereiche (Kampfmittelfreiheitsbescheinigung).			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: **A-01295-00** **V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching**
 LV: **A0129500014** **Kampfmittelerkundung**

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Übergabe sämtlicher geforderter Daten auf Datenträger (USB-Stick).

Anfertigung der geforderten Ausfertigungen des Berichtes einschließlich aller Texte, Karten, Pläne, sonstigen Anlagen etc.

Übergabe von 2 gedruckten, vollständigen Berichtsausfertigungen mit allen Anlagen und einem vollständigen Bericht mit allen Anlagen auf Datenträger. Die Dateien sind im Rohformat (z.B. *.doc, *.xls, *.dwg) und im *.pdf-Format zu übergeben. Die Dateien sind dabei entsprechend der Berichtsgliederung eindeutig zu benennen und durch Unterverzeichnisse sinnvoll gegliedert zu übergeben.

Die Unterlagen sind dem AG spätestens 6 Wochen nach Ablauf des Rahmenvertrages vorzulegen.

1,00 Psch

.....

01.01.0009. Räumstelleneinrichtungsplan erstellen

Räumstelleneinrichtungsplan nach den länderspezifischen Regelungen gemäß den Unterlagen des AG erstellen und dem Auftraggeber übergeben.

Mindestens enthalten sein müssen die Grenzen der Bau- und Räumstelle, die Rettungswege, das Bereitstellungslager sowie alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen. Dabei ist schriftlich nachzuweisen, dass alle auf der Baustelle tätig werdenden Personen mit diesem Räumstelleneinrichtungsplan vertraut gemacht wurden.

1,00 Psch

.....

01.01.0010. Visuelle Kampfmittelräumung

Räumstelle durch die Verantwortliche Person vollflächig begehen und visuell auf Kampfmittel überprüfen, die auf der Geländeoberfläche liegen oder aus dieser herausragen. Die Vegetation ist auf umschlossene und eingewachsene Kampfmittel zu überprüfen. Nach Identifizierung sind handhabungsfähige Kampfmittel zu bergen. Bei nicht handhabungsfähigen Kampfmitteln Fundstelle sichern und nach den länderspezifischen Regelungen gemäß den Unterlagen des AG verfahren. Sonstige Störkörper sind umgehend zu bergen und von der Räumstelle zu entfernen. Entsorgen wird gesondert vergütet. Neigung der Geländeoberfläche 'maximal 1:1,5' Bewuchs 'Gras, Büsche' Oberflächenbeschaffenheit 'Bankett, Mittelstreifen, Fahrbahnrand, freie Fläche'

173.000,00 m2

.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-01295-00 **V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching**
LV: A0129500014 **Kampfmittelerkundung** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.01.0011. Verrechnungssatz für Baugerät

Stundenlohnarbeiten durch gepanzertes Baugerät mit Bedienung. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Baugerät umfasst sämtliche Anwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten einschließlich aller Kosten für das Bedienpersonal.

Vergütet werden tatsächlich geleistete Stunden. Baugerät = Mobilbagger bis 20t Gewicht (gepanzert). Das vollständige Räumen der Fläche und das Herstellen des ursprünglichen Zustands und die Endabnahme durch den AG sind in diese Position mit einzurechnen.

Die verschiedenen Bodenschichten sind getrennt zu lagern und gemäß dem Ursprungszustand wieder einzubauen.

Eine Zulage für eine eventuell auftretende geringe Tragfähigkeit des Untergrunds ist in diese Position mit einzukalkulieren.

Arbeiten im Innendienst sind in den allgemeinen Geschäftskosten mit einzukalkulieren.

408,00 h

01.01.0012. An- und Abtransport Baugerät

An- und Abtransport des gepanzerten Baugerätes, welches für die Freilegung von tieferliegenden Störkörpern benötigt wird

Vergütet werden tatsächlich erfolgte Transporte.

An- und Abtransport des Baugerätes werden jeweils zu einer Einheit (1 Stück) zusammengefasst.

14,00 St

01.01.0013. Stundenpauschale für Räumtrupp

Stundenpauschale für Räumtrupp bestehend aus einem Feuerwerker/Truppenführer und einem Munitionsfacharbeiter zur händischen Freilegung von erkannten Störwerten inkl. Dokumentation, Sonde und Kraftfahrzeug vor Ort.

613,00 h

Hinweis für die Ausführung von Tiefensondierungen und Bohrlochmessungen zur Lokalisierung potenziell blindgängerverdächtiger Anomalien im Untergrund:

Die Abrechnung erfolgt für erfolgreich bis zur vorgesehenen Messtiefe abgeteufte Bohrungen und vollständige geophysikalische Messungen. Die Vergütung der Bohrung nach der nachgewiesenen Messtiefe.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: **A-01295-00** **V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching**
 LV: **A0129500014** **Kampfmittelerkundung** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Es sind die Bereiche der Spundwände beim zukünftigen Betriebsgebäude mit Havariebecken nahe der Eversbuschstr. sowie einzelne Bereiche der Lärmschutzwände, eines Entwässerungsbeckens in der Anschlussstelle Ludwigsfeld und die Bereiche der Fundamente der geplanten Schilderbrücken zu untersuchen.

01.02. Tiefensondierung Spundwände, Becken etc.
01.02.0001. Vermessung der Bohransatzpunkte

Abstecken, Einmessen und Markieren der Bohransatzpunkte gem. dem erforderlichen Bohrraster unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten.

Einmessen der Lage der tatsächlichen untersuchten Bohrungen nach erfolgter Messung.

Ausfertigung aller Dokumentation für die Nachweisführung und Abschlusssdokumentation.

781,00 St

01.02.0002. An- und Abtransport Bohrgerät

An- und Abtransport des Bohrgerätes für die Tiefensondierungen

Vergütet werden tatsächlich erfolgte Transporte.

An- und Abtransport des Bohrgerätes werden jeweils zu einer Einheit (1 Stück) zusammengefasst.

Das Umsetzen des Bohrgeräts zwischen den Räumstellen wird in einer separaten Position vergütet. Das Umsetzen innerhalb der Räumstelle von Ansatzpunkt zu Ansatzpunkt ist in die nachfolgenden Pos. Bohrung für Tiefensondierungen miteinzukalkulieren.

2,00 St

01.02.0003. Bohrung für Tiefensondierung

Die Leistung umfasst die Herstellung der Bohrungen einschl. von Vor-, Nach- und Nebenarbeiten, den notwendigen Ausbau für die geophysikalischen Bohrlochuntersuchungen mittels geeigneter Geräte und Materialien, dessen Rückbau sowie die Wiederverfüllung des Bohrlochs gemäß den technischen Anforderungen und das Wiederherstellen des vorgefundenen Zustandes des Ansatzpunktes einschl. notwendiger Vor-, Nach- und Nebenarbeiten.

Herstellung von Tiefensondierungen mittels Bohrverfahren nach Wahl des Auftragnehmers entsprechend der Zweckbestimmung.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: **A-01295-00** **V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching**
 LV: **A0129500014** **Kampfmittelerkundung** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Einsatz von Messrohren, Vorhalten zur Messung. Rückbau der temporären Verrohrung.

Umsetzen aller Geräte, Materialien, Personal zwischen den Bohransatzpunkten, innerhalb der Räumstelle.

Die Bohrtiefe wird auf Grund geräte- und messtechnischer Bedingungen durch den Auftragnehmer eigenverantwortlich festgelegt.

Die Bohrtiefe beträgt zwischen etwa 3,5 m bis 10 m.

6.250,00 m

01.02.0004. Bohrlochmessungen Magnetometer, Messtiefe bis 10 m u. GOK

Durchführung von Bohrlochmessungen mit geeigneten Magnetometern.

Messwertaufnahme in Tiefen bis 10 m u. GOK gem. den Anforderungen.

Unmittelbare Auswertung der Messungen für jede Bohrung vor Abteufen der nächsten Bohrung. Bedarfsweise Diskussion der Messergebnisse vor Ort während der Messungen mit dem AG.

Dokumentation der Messungen.

Die Auswertung über die Störkörper sind dem AG digital (als pdf-Datei sowie als dwg/dxf-Datei) zu übergeben. Dabei ist zu beachten, dass die Störkörper in zwei verschiedenen Dateien übergeben werden sollen. Eine Datei beinhaltet die Störkörper bis zu 1,50 m u. GOK und eine Datei die Störkörpern von 1,50 m u. GOK bis 10 m u. GOK.

Gewählte Methode nach Wahl des AN.

6.250,00 m

01.02.0005. Umsetzen aller Geräte, Materialien, etc. für Tiefensondierung

Umsetzen aller Geräte, Materialien, Personal zwischen den verschiedenen Einsatzbereichen je Räumstelle.

(Räumstelle = Zusammenhängende zu untersuchende Fläche, bei der das Gerät zur Tiefensondierung und Räumung nicht zum Transport verladen und umgesetzt werden muss).

2,00 St

01.03. Baubegleitende Kampfmittelerkundung und -räumung

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: **A-01295-00** **V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching**
 LV: **A0129500014** **Kampfmittelerkundung** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Hinweis:

Die Beschreibungen der baubegleitenden Kampfmittelerkundung sind in der Baubeschreibung aufgeführt.

Der AN ist verpflichtet die Arbeiten 7 Werktage nach Ankündigung durch den AG durchzuführen.

01.03.0001. Baubegleitende Kampfmittelsondierung Tagessatz

Baubegleitende Kampfmittelsondierung während der Vertragslaufzeit.

Kampfmittelsondierung durch eine fachtechnische Aufsichtsperson (Inhaber eines gültigen Befähigungsscheins nach §20 SprengG) unter Einsatz von Metallsuchgeräten.

Zur Begleitung von Aushubarbeiten und Erdarbeiten bzw. von nicht sondierungsfähigen Bereichen (Durchlässen, Rodungsmaßnahme der Wurzelstöcke, Fahrbahn, etc.) bzw. zur Bergung von tieferliegenden Verdachtspunkten.

In den Tagessatz ist eine Arbeitszeit von 10 Stunden pro Arbeitstag je Aufsichtsperson einzukalkulieren. Bei einer Arbeitszeit von weniger als 10 Stunden/Tag wird diese anteilig vergütet.

80,00 d

Hinweis:

Die ferromagnetische Flächensondierungen im Mittelstreifenbereich erfolgt vor Beginn der Aushubarbeiten und nach Rückbau der alten Schutzplanken. Die ferromagnetische Flächensondierung in der freien Fläche erfolgt vor Beginn der Arbeiten.

Die ferromagnetische Flächensondierung im Bereich des Seitenstreifens erfolgt nach dem Rückbau der alten Schutzplanken.

Die ferromagnetische Flächensondierung im Bereich der Fahrbahn erfolgt baubegleitend nach Rückbau der Fahrbahn.

Die zu sondierenden Flächen sind in den beigelegten Plänen markiert.

Die Dokumentation der Störkörper ist dem AG digital (als pdf-Datei und dwg/dxf-Datei) spätestens 3 Arbeitstage nach der Ausführung der Arbeiten zu übergeben. Dabei ist zu beachten, dass diese in 2 separaten dwg/dxf - Dateien zu übergeben ist. Eine Datei beinhaltet alle Störkörper von der GOK bis zu 1,50 m u. GOK und eine zweite Datei die Punkte, welche 1,50 m bis 6,00 m u. der GOK liegen

01.04. Flächensondierung**01.04.0001. Ferromagnetische Oberflächensondierung Mittelstreifen**

Ferromagnetische Oberflächensondierung nach Unterlagen des AG innerhalb der Baustelle durchführen.

Bereich: Mittelstreifen nach Rückbau der alten Schutzplanken

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: **A-01295-00** **V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching**
 LV: **A0129500014** **Kampfmittelerkundung**

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Störpunkte sind zu erfassen und zu dokumentieren. Die Dokumentation ist dem AG innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Durchführung der Arbeiten zu übergeben. Freigabehorizont mit einer Tiefe bis zu 6,00 m u. GOK. Ferromagnetische, oberflächlich sichtbare Gegenstände vor dem Sondieren aus dem Sondierbereich entfernen und entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.

Für Bereiche in denen eine Freimessung mittels ferromagnetischer Oberflächensondierung nicht möglich ist, ist ein Georadar zur Sondierung vorzuhalten. Das Vorhalten wird in einer gesonderten Position vergütet.

225,00 m2

01.04.0002. Ferromagnetische Oberflächensondierung freie Fläche

Ferromagnetische Oberflächensondierung nach Unterlagen des AG innerhalb der Baustelle durchführen.
Bereich: freie Fläche

Die Flächen werden später unter anderem als Baustelleneinrichtungsflächen genutzt. Störpunkte sind zu erfassen und zu dokumentieren. Die Dokumentation ist dem AG innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Durchführung der Arbeiten zu übergeben.

Freigabehorizont mit einer Tiefe bis zu 6,00 m u. GOK. Ferromagnetische, oberflächlich sichtbare Gegenstände vor dem Sondieren aus dem Sondierbereich entfernen und entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet. In diesen Bereichen befinden sich auch Büsche und anderes Gehölz. Diese werden vom AG zuerst auf Stock gesetzt bevor die Sondierung durch den AN erfolgt.

Für Bereiche in denen eine Freimessung mittels ferromagnetischer Oberflächensondierung nicht möglich ist, ist ein Georadar zur Sondierung vorzuhalten. Das Vorhalten wird in einer gesonderten Position vergütet.

134.000,00 m2

01.04.0003. Ferromagnetische Oberflächensondierung Fahrbahnbereich

Ferromagnetische Oberflächensondierung nach Unterlagen des AG innerhalb der Baustelle durchführen.
Bereich: Fahrbahnbereich

Die Sondierung ist nach Abbruch der Fahrbahn baubegleitend durchzuführen. Störpunkte sind zu erfassen und zu dokumentieren. Die Dokumentation ist dem AG innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Durchführung der Arbeiten zu übergeben.

Freigabehorizont mit einer Tiefe bis zu 6,00 m u. GOK.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: **A-01295-00** **V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching**
 LV: **A0129500014** **Kampfmittelerkundung**

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Ferromagnetische, oberflächlich sichtbare Gegenstände vor dem Sondieren aus dem Sondierbereich entfernen und entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.

Für Bereiche in denen eine Freimessung mittels ferromagnetischer Oberflächensondierung nicht möglich ist, ist ein Georadar zur Sondierung vorzuhalten. Das Vorhalten wird in einer gesonderten Position vergütet.

Die Arbeiten sind rechtzeitig (14 Tage vorher) vom AN anzuzeigen, da diese auf der Fahrbahn stattfinden und somit eine Verkehrssicherung durch den AG erfolgen muss.

1.500,00 m2

01.04.0004. Ferromagnetische Oberflächensondierung Seitenstreifen

Ferromagnetische Oberflächensondierung nach Unterlagen des AG innerhalb der Baustelle durchführen.
 Bereich: Seitenstreifen nach Rückbau der Schutzplanken

Störpunkte sind zu erfassen und zu dokumentieren. Die Dokumentation ist dem AG innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Durchführung der Arbeiten zu übergeben.

Freigabehorizont mit einer Tiefe bis zu 6,00 m u. GOK.
 Ferromagnetische, oberflächlich sichtbare Gegenstände vor dem Sondieren aus dem Sondierbereich entfernen und entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.

Für Bereiche in denen eine Freimessung mittels ferromagnetischer Oberflächensondierung nicht möglich ist, ist ein Georadar zur Sondierung vorzuhalten. Das Vorhalten wird in einer gesonderten Position vergütet.

30.000,00 m2

01.04.0005. Vorhalten Georadar

Vorhalten eines Georadars über die gesamte Bauzeit zur Oberflächensondierung für Stellen, welche durch ferromagnetische Oberflächensondierung nicht erfasst werden können.

Flächensondierung nach Unterlagen des AG innerhalb der Räumstelle durchführen. Störpunkte sind zu erfassen und zu dokumentieren. Die Dokumentation ist dem AG zu übergeben.

Sondierverfahren = Georadar

Freigabehorizont mit einer Tiefe bis zu 6,00 m u. GOK.
 Ferromagnetische, oberflächlich sichtbare Gegenstände vor dem Sondieren aus dem Sondierbereich entfernen und entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: **A-01295-00** **V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching**
 LV: **A0129500014** **Kampfmittelerkundung** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		1,00 Psch		.....

01.04.0006. Sondierung durch Georadar

Durchführen von Sondierungen in Bereichen, die mittels ferromagnetischer Messung nicht erfolgreich freigemessen werden können.

Flächensondierung nach Unterlagen des AG innerhalb der Räumstelle durchführen. Störpunkte sind zu erfassen und zu dokumentieren. Die Dokumentation ist dem AG innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Durchführung der Arbeiten zu übergeben.

Sondierverfahren = Georadar
 Freigabehorizont mit einer Tiefe bis zu 6,00 m u. GOK.
 Eventuell störende, oberflächlich sichtbare Gegenstände vor dem Sondieren aus dem Sondierbereich entfernen und entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.

41.000,00 m2

01.04.0007. Sondierung durch Georadar Tunneloberfläche

Durchführen von Sondierung im Bereich der gesamten Tunneloberfläche.
 Die Arbeiten sind sowohl vorab als auch baubegleitend durchzuführen
 Die Überdeckung auf dem Tunnel beträgt ca. 1,50 m.

Flächensondierung nach Unterlagen des AG innerhalb der Räumstelle durchführen. Störpunkte sind zu erfassen und zu dokumentieren. Die Dokumentation ist dem AG innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Durchführung der Arbeiten zu übergeben.

Sondierverfahren = Georadar
 Freigabehorizont mit einer Tiefe bis zu 1,50 m u. GOK.
 Eventuell störende, oberflächlich sichtbare Gegenstände vor dem Sondieren aus dem Sondierbereich entfernen und entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.

38.000,00 m2

01.05. Störkörper**01.05.0001. Störkörper freilegen/identifizieren**

Störkörper innerhalb eines Störpunkts sind manuell in Spatentiefe oder per Bagger freizulegen und zu identifizieren.

Handhabungsfähige Kampfmittel bergen und in Bereitstellungslager transportieren. Bei nicht handhabungsfähigen Kampfmitteln die Fundstelle sichern und nach den länderspezifischen Regelungen gemäß den Unterlagen des AG verfahren.

Sonstige Störkörper sind umgehend zu bergen und von der

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-01295-00 V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching
LV: A0129500014 Kampfmittelerkundung

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Räumstelle zu entfernen. Entsorgung wird gesondert vergütet. Nach Bergung der Kampfmittel und sonstiger Störkörper nachsondieren. Dokumentation nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird je dokumentiertem Störkörper.	2.000,00 St	.....	.....
01.05.0002.	Container für Störkörper Container für Störkörper einrichten, vorhalten und abfahren; inkl. der Entsorgung der Störkörper als Siedlungsabfall; Größe 7,5 m3; ggf. sind die Störkörper arbeitstäglich von der Räumstelle zu laden, fördern und in den Container abzuladen. Die BE-Fläche zur Lagerung des Containers ist vorher mit dem AN abzusprechen.	1,00 St	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt: A-01295-00 V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching
LV: A0129500014 Kampfmittelerkundung

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
01.	Vorarbeiten	
01.01.	Vorarbeiten und Koordination	.....
01.02.	Tiefensondierung Spundwände, Becken etc.	.....
01.03.	Baubegleitende Kampfmittelerkundung und - räumung	.....
01.04.	Flächensondierung	.....
01.05.	Störkörper	.....
	Summe 01. Vorarbeiten	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt: A-01295-00 V.3.009 TSF Tunnel Allach - Feldmoching
LV: A0129500014 Kampfmittelerkundung Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
LV	A0129500014	
01.	Vorarbeiten	.....
	Summe LV A0129500014 Kampfmittelerk...	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19,00%	.....
		

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 14

(Ort) (Datum) (Rechtsgültige Unterschrift)